

Landesgesetzblatt für Wien

Jahrgang 1972

Ausgegeben am 25. August 1972

14. Stück

14. Verordnung: Tierärztliche Untersuchungsgebühren.

14.

Verordnung des Landeshauptmannes vom 7. August 1972, mit der die Verordnung des Landeshauptmannes über tierärztliche Untersuchungsgebühren geändert wird

Auf Grund der §§ 11 und 13 des Gesetzes betreffend die Abwehr und Tilgung von Tierseuchen (Tierseuchengesetz), RGBl. Nr. 177/1909, in der Fassung der Bundesgesetze BGBl. II Nr. 348/1934, BGBl. Nr. 441/1935 und BGBl. Nr. 128/1954, wird verordnet:

Artikel I

Die Verordnung des Landeshauptmannes vom 28. März 1967, LGBl. für Wien Nr. 20, wird wie folgt geändert:

Im Abs. 1 des § 2 hat lit. D zu lauten:

„D) Für die Überbeschau von allem in das Gebiet der Stadt Wien in rohem, zubereitetem oder verarbeitetem Zustand eingeführten und zum gewerbsmäßigen Verkauf oder zur gewerbsmäßigen Verarbeitung bestimmten Fleisch von Schlacht- oder Stechvieh:

	Wenn die Überbeschau in	
	amtlich festgesetzten Überbeschaustellen erfolgt	anderen Stellen erfolgt
a) für Tierkörperviertel von Rindern, Pferden, Mauleseln und Maultieren	6 S	15 S
für ganze Tierkörper bei Fohlen, Eseln und Kälbern	6 S	15 S
für halbe Tierkörper bei Schweinen	3 S	7'50 S

Wenn die Überbeschau in amtlich festgesetzten Überbeschaustellen erfolgt

anderen Stellen erfolgt

für ganze Tierkörper bei Schafen und Ziegen

4 S

10 S

für ganze Tierkörper bei Lämmern, Kitzen und Ferkeln

2 S

5 S

wobei zu den Tierkörpern zugehörige Köpfe und Innereien sowie abgezogener Speck oder abgetrennte Füße in der Gebühr inbegriffen sind.

b) für Teile zerfallter Tierkörper und Därme in rohem und gesalzenem Zustand sowie gesondert eingebrachte Innereien der in lit. a angeführten Tierarten je kg

0'06 S

0'15 S

c) für zubereitetes Fleisch je kg

0'30 S

0'75 S

Bei jeder Überbeschau (lit. a bis c) ist jedoch mindestens zu entrichten

10 S

25 S

Artikel II

Diese Verordnung tritt mit 4. September 1972 in Kraft.

Der Landeshauptmann:
Slavik

Erhältlich im Druckschriftenverlag der Stadthauptkasse, I. Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, und in der Verkaufsstelle der Österreichischen Staatsdruckerei — Wiener Zeitung, III, Rennweg 12a. Verkaufspreis 1'— S.